Zeitschrift: Die Schweiz = Suisse = Svizzera = Switzerland : offizielle Reisezeitschrift der Schweiz. Verkehrszentrale, der Schweizerischen Bundesbahnen, Privatbahnen ... [et al.]

Herausgeber: Schweizerische Verkehrszentrale

Band: 36 (1963)

Heft: 9

Rubrik: [Touristische Aktualitäten]

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 09.07.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Die Eisenbahn im Kinderland

Jeweils während der Herbstschulferien – dieses Jahr vom 1. bis zum 13. Oktober – organisiert die den Verkehrsbetrieben der Stadt Bern angeschlossene Gurtenbahn die Jugendwochen auf dem Gurten.
Liliputeisenbahnen mit elektrischen und Dampflokomotivmodellen ziehen dann die kleinen Gäste durch Herbstwiesen und ein Spielzeugdorf, vorbei an Rutschbahnen, Tretautobahnen und Klettergerüsten. Hauptanziehungspunkt ist eine Holzbühne mit Mikrophon, durch das sich ein jeder, vom Dreikäsehoch bis zum Teenager, unter der Regie eines «Trämelers», mit Witzen, Geschichten, schlagersingend, pfeifend, gitarren-, mund- oder handharmonikaspielend, vor dem strickenden Mütterpublikum in Szene setzen kann.

Le chemin de fer au paradis des enfants

Chaque année pendant les vacances d'automne – cette année du 1er au 13 octobre – l'entreprise des transports en commun de la ville de Berne organise des semaines de la jeunesse. Des convois lilliputiens remorqués par des locomotives électriques ou à vapeur transportent les petits passagers enthousiasmés à travers les prairies automnales où sont disséminés un village en miniature, des glissoires et toutes sortes d'autres jeux. Mais la principale attraction est sans conteste la scène où tous les juvéniles visiteurs, du bambin au «teenager», peuvent se produire sous la régie bienveillante d'un conducteur. Chacun y va de son histoire ou de son tour de chant, de son morceau de guitare, d'accordéon ou de musique à bouche. La sympathie du public est acquise d'avance à chacun.

A train for the young fry

Every year during the autumn school vacation – this year from 1st to 13th October – Berne's municipal transport system organize a fortnight of "fun for the young" on the high hill known as the "Gurten" to the south of the city. Tiny trains powered by diminutive electric and steam locomotives carry the happy youngsters over meadows, through a toy village, past slides, climbing bars and other forms of playground equipment. A perannial top attraction is a wooden stage equipped with microphone. Here, with the help of a streetcar conductor as "stage manager", the young folks entertain their mothers with jokes, songs, sketches, and tunes they play on guitars, harmonicas and accordions.

Dahlien und Schmuck

Die Blume des Spätsommers ist die Dahlie. In der grossen Vielfalt ihrer Erscheinungsformen prädestiniert sie sich geradezu zur frühherbstlichen Ausstellungsblume. So pflegt sie, gezüchtet, gehegt und betreut von einer angesehenen, auf diesen Zweig besonders spezialisierten Gartenbaufirma, ihre Pracht in einer längst zur Tradition gewordenen Dahlienschau in Unterengstringen – dieses Jahr etwa von anfangs September bis Mitte Oktober – zu entfalten, in einer Schau, die als touristische Attraktion den kleinen Abstecher von der Stadt Zürich aus mehr als lohnt. Nicht übersehen wird der Blumenfreund aber auch die Dahlienschau, die sich den ganzen September über in Waldhaus bei Lützelflüh im Emmental seinen Blicken darbietet, und wenn selbst das Verkehrshaus der Schweiz in Luzern vom 27. bis 29. September seine Räume einer Dahlienausstellung zur Verfügung stellt, so beweist es damit eine recht grosszügige, reizvoll aufgeschlossene Auffassung von Tourismus. Andrer Art, doch touristisch nicht minder attraktiv sind die Schöpfungen, die das Kunstgewerbe der Goldschmiede vom 4. bis 27. Oktober im Musée Rath in Genf zur ebenfalls traditionell gewordenen Ausstellung «Montres et Bijoux» vereinigt. Was auf diesen kostbaren Gebieten von Uhren und Schmuck von Jahr zu Jahr an neuen Stil- und Formnuancen in Erscheinung tritt, dem hier nachzuspüren kann auch für den Laien zum charmanten ästhetischen Genusse werden.

Neue Schiffe für Rhein und Vierwaldstättersee

Ein neues Rheinschiff: noch existiert es nicht in konkreter Form, sondern erst im Protokoll der Generalversammlung der Schiffahrtsgesellschaft Untersee und Rhein, die vor kurzem beschlossen hat, ihrer Flotille eine neue Einheit mit einem Fassungsvermögen von 550 bis 600 Personen einzuverleiben. Ein grosser Saal mit 140 Plätzen, ein Sonnendeck und ein grosses Freideck sollen im besondern der Beförderung von Gesellschaften dienlich sein. Zunächst handelt es sich um die Beschaffung des Nervus rerum im Ausmass von 1,3 bis 1,4 Millionen Franken (durch Erhöhung des Aktienkapitals, durch Darlehen und durch Beiträge der interessierten Kantone und Gemeinden). Im Jahre 1965 aber hofft man, das neue Schiff auf seine Fahrt durch die überaus reizvolle, von Fischreihern belebte und durch sie besonders berühmt und attraktiv gewordene Rheinlandschaft zwischen dem Untersee und Schaffhausen schicken zu können.

Nel paese dei balocchi

Durante le vacanze scolastiche autunnali – questo anno dal 1° al 13 ottobre – l'Azienda di trasporti urbani di Berna suole indire sulla collina del Gurten le «Settimane della gioventù». In quel felice periodo, trenini rimorchiati da locomotive elettriche o a vapore trasportano i fanciulli attraverso le ampie praterie del Gurten dove sono allestiti, per la circostanza, un villaggio in miniatura, toboga, piste per automobiline e altri giochi ancora. L'attrazione massima è però costituita da un palco, con tanto di microfono, dove ognuno dei giovani visitatori, dal più piccino al «teenager», può sfoggiare le proprie abilità canore, musicali, mimiche o recitative, sotto la regia benevola di un tranviere. Attorno al palco, v'è un pubblico indulgente che non lesina mai l'applauso e la simpatia.

Neuer Zuwachs blüht auch der Vierwaldstättseeflotte. «Le roi est mort – vive le roi!» Der alte Dampfer «Winkelried» ist ausgebootet und abgewrackt – es lebe der neue «Winkelried» in Form eines Motorschiffes, das demnächst der Konstruktionshalle der SGV-Werft in Luzern entsteigen und seine Funktion im Dienste der Schiffahrtsgesellschaft Vierwaldstättersee aufnehmen wird. Es ist ein elegant gebautes Zweischraubenschiff, in seiner äusseren Form bestimmt durch die Notwendigkeit, die neue Achereggbrücke passieren zu können. Diese «Anpassung» ist ihm, wie das Modell zeigt, nicht schlecht bekommen.

Die Schaufenster des Wirtschaftslebens

Als Schweizer Herbstmesse ist das Comptoir suisse in Lausanne die grosse Demonstration schweizerischen Schaffens in der zweiten Jahreshälfte, die für die Westschweiz eine ganz besondere Bedeutung hat. Hier entfaltet sich vom 7. bis zum 22. September zum 44. Male die Vielfalt schweizerischer Produktion in einem festlichen Rahmen. Viele weitere Städte und Ortschaften lassen es sich nicht nehmen, Schaufenster des regionalen oder lokalen Schaffens zu arrangieren. So eröffnet die Stadt Freiburg am 27. September das bis 6. Oktober dauernde Comptoir de Fribourg; im Wallis erlangt das Comptoir de Martigny (28. September bis 6. Oktober) die Bedeutung einer Foire valaisanne. – Im Palais des Expositions zu Genf gibt es vom 26. bis 29. September die Journées paysannes et horticoles. Ein Ereignis besonderer Art ist in Andermatt im urnerischen Urserental die mit einer Börse verbundene Ausstellung einheimischer Mineralien (6. bis 9. September).
Über die Landesgrenzen hinaus richten sich die Blicke der Besucher der mit der reichausgebauten «British Fortnight» verbundenen «British Industrial Trade Fair» im Hallenstadion Zürich (2. bis 14. September), die dann an der gleichen Stätte von der Züspa (14. Zürcher Herbstschau, 26. September bis 6. Oktober) abgelöst wird. In Basel bieten die Hallen der Mustermesse reichlich Raum für die grosse Fachmesse für industrielle Elektronik «Inel 63» (2. bis 7. September). So ist der Frühherbst besonders reich an Schaustellungen und Orientierungen aus dem Bereich eines vielgestaltigen Wirtschaftslebens.

Eine jurassische Uhrenmetropole als internationaler Kulturspiegel

Die neuenburgische Uhrenmetropole La Chaux-de-Fonds hat die Initiative zur jährlichen Durchführung einer «Quinzaine culturelle de La Chaux-de-Fonds» ergriffen. Jedes Jahr sollen durch Ausstellungen, Theateraufführungen, Konzerte, Filme und andere Veranstaltungen die Aspekte einer nationalen Kultur zur Darstellung gelangen. Damit kann im Laufe der Jahre eine Beziehung zu fremden Kulturen und Lebensarten dem Volke nahegebracht werden. Den Beginn dieses interessanten Unternehmens bildet eine «Quinzaine culturelle», die vom 11. September bis Anfang Oktober der spanischen Kunst und Kultur gewidmet ist. Eine Ausstellung des vollständigen graphischen Werkes von Goya, ein spanischer Volksliederabend von Germaine Montero (Gesang) und Aspiazu (Gitarre), ein Konzert unter Robert Fallers Leitung mit Werken von Manuel de Falla, Darstellungen mit den Themen «Der spanische Roman», «Spanien, gesehen vom Schweizer» und «Cervantes», ein Tanzabend von Teresa und Luisilio werden das künstlerische und kulturelle Spanien vielfältig präsentieren. Das nächste Jahr – so vernimmt man – ist Italien oder Belgien an der Reihe.

Eine neue Verbindung Schweiz–Österreich

Das klingt wohl etwas hochfahrend, doch das schweizerisch-österreichische Gemeinschaftswerk, das vor kurzem dem Verkehr übergeben worden ist, stellt die kürzeste Strassenverbindung vom sanktgallischen Rheintal nach Feldkirch und dem Arlberg dar. Zwar wird der offizielle Eröffnungsakt erst im Oktober stattfinden, aber bereits hat diese neue Verbindung Schweiz–Österreich Gelegenheit, sich praktisch einzuspielen und ihre Vorzüge verkehrspolitisch und touristisch zu demonstrieren und zu bewähren.
Es handelt sich nämlich um eine neue, in modernster Konstruktion erstellte Rheinbrücke, welche die Gemeinde Oberriet im St.-Galler Rheintal mit der Vorarlberger Gemeinde Meiningen verbindet. Dieses schweizerisch-österreichische Gemeinschaftswerk bedingte kostspielige Überführungen über die Eisenbahnlinie der Schweizerischen Bundesbahnen und über die Nationalstrasse sowie über den Rheintal-Binnenkanal.

Pferdesport im Herbst

Da sind zunächst die Internationalen Pferderennen in Luzern als traditionsreiche pferdesportliche Veranstaltung zu nennen, die am 22. September auf der Luzerner Allmend vor sich gehen. Hier gelangen je drei Flach-, Hürdenrennen und Trabfahren in drei Kategorien der Pferde und Reiter zum Austrag, und die interessante internationale Besetzung lässt spannende Momente erwarten. An den beiden folgenden Sonntagen, am 29. September und am 6. Oktober, wird es auch auf den Rennplätzen von Aarau international zugehen, denn die Internationalen Pferderennen in Aarau zählen ebenfalls zu den prominenten Ereignissen im schweizerischen Pferdesport. Am Wochenende vom 12./13. Oktober folgt sodann das graubündnerisch-rheintalische Maienfeld mit seinen Pferdesporttagen.

Festtage des jungen Weines

Zu den Festtagen des Weines darf man füglich auch die Tage der etwa in der zweiten Septemberhälfte beginnenden Weinlese zählen. Die Winzer am Bielersee wenigstens wissen ihnen in hochgestimmter Laune ihre festliche Seite abzugewinnen, wenn sie – altem Brauche getreu – die Weinlesesonntage in volksfestlichem Frohmut feiern. Dieses Jahr sind es die Sonntage sowohl vom 22. und 29. September als auch vom 6., 13. und 20. Oktober, die in den Winzerorten an den Sonnenhängen des Bielersees in dieser Art begangen werden.
Bevor dann der Wimmet zu Ende geht, wogt der Festival des jungen Weines auch durch die städtischen Zentren der Rebgebiete. Zunächst in Morges am Genfersee, wo am Wochenende vom 28./29. September das Winzerfest sich in seiner traditionellen, aber doch immer wieder neu und frisch anmutenden Form abspielt. Eine Woche später, am 5./6. Oktober, ist es die Stadt Neuenburg, in der die «Fête des Vendanges» mit grossem farbenprächtigem Umzug und mannigfaltigen anderweitigen Köstlichkeiten nicht nur ein hochgemuter Freudentag für die einheimische Bevölkerung, sondern auch eine verlockende touristische Attraktion für auswärtige Besucher zu sein pflegt. Und ennet dem Gotthard ladet die tessinische Fremdenstadt Lugano zu ihrem Winzerfest ein, das in dem in üppiger Blumen- und Früchtepracht und anmutiger Jugend erstrahlenden Umzug der Seepromenade entlang gipfelt.

Festtage vaterländischen Gedenkens

Vaterländisches Gedenken beherrscht das Walliser Lichterspiel «Sion à la lumière de ses étoiles», das auf der Anhöhe oberhalb von Sitten bis Ende September allabendlich geboten wird. Ein patriotischer Klang ist gewiss auch den grossartigen Aufführungen von Schillers «Wilhelm Tell» eigen, deren letzte in Interlaken am 7. September stattfindet. – Der vaterländische Wehrsport findet in Zürich seine traditionelle Verherrlichung in dem Knabenschiessen, das vom 7. bis 9. September nicht nur die jungen Schützen mit Festfreude erfüllt.

Der Titlis – Ziel einer Luftseilbahn

Nun soll also im Zuge der «Erschliessung» von Alpengipfeln durch Bergbahnen der Titlis an die Reihe kommen. Vor kurzem hat sich in Engelberg eine Aktiengesellschaft konstituiert, die auf Grund des bereits voll gezeichneten Aktienkapitals eine Luftseilbahn von Trübsee (1800 m) auf den Kleintitlis (3020 m) erstellen lassen will. Zunächst gilt es, die Konzession des zuständigen eidgenössischen Departementes für dieses Transportunternehmen zu erlangen, das als Fortsetzung der Engelberg-Bahn und, daran anschliessend, der Gerschnialp–Trübsee-Bahn dem Wanderer im Sommer ein weites Ausflugsgebiet und einen der schönsten Aussichtsberge der Zentralschweiz, im Winter aber dem Skifahrer sonnenbeschienene Hänge nahebringen wird.

Marionetten jubilieren

Sie tun es nicht mit lautem Gepränge in Festaufführungen, sondern ganz still in einer Ausstellung, wo sie sich einen Monat lang dem Freunde dieser Theaterkleinkunst präsentieren wollen. Solches geschieht in Basel vom 7. September bis 6. Oktober, wo das Basler Marionettentheater in dieser Art auf sein zwanzigjähriges Wirken zurückblickt. Die Jubiläumsausstellung «20 Jahre Basler Marionettentheater» wird lebhafte Erinnerungen an allerlei reizvolle Puppenspiel-Erlebnisse wecken bei dem, der das Wirken dieser kleinkünstlerischen Institution zu verfolgen Gelegenheit gehabt hat, dem Besucher aber, der dessen nicht teilhaftig hat werden können, nicht minder köstliche Einblicke gewähren in das zielbewusste und erfolgreiche Bestreben der Betreuer dieses Marionettentheaters, Basel um eine kostbare künstlerische Tradition zu bereichern, die bei alt und jung gleichermassen Anklang zu finden und Freude zu wecken willens und geeignet ist.

Veranstaltungen der kommenden Wochen

Manifestations des semaines prochaines

Manifestazioni delle prossime settimane

Events of the Coming Weeks

In die Liste der Veranstaltungen werden aus Raummangel nur Anlässe aufgenommen, die über den Rahmen einer rein lokalen Veranstaltung hinausgehen.

Änderungen vorbehalten
Es wird keine Verantwortung übernommen

La liste des manifestations ne contient, faute de place, que celles qui dépassent le cadre des manifestations purement locales.

Changements réservés
Ces renseignements sont donnés sans engagement

Aarau
September: 29. Internationale Pferderennen.

Aarberg
September: 7./11., 14. Freilichtspiele «Berner im Kampf». Historisches Spiel aus der Franzosenzeit 1798.

Adelboden
September: 7./8. Tennis: Clubturnier.
8. Platzkonzert.

Adliswil
Oktober: 5./26. Kunstausstellung Zürich-Land.

Alle
Septembre: 7/8. Fête cantonale bernoise des gymnastes aux nationaux.

Andermatt
September: 6./9. Internationale Tagung der Vereinigung der Freunde der Mineralogie und Geologie mit Mineralienausstellung und Börse.

Appenzell
September: 7. 450-Jahr-Feier des Eintritts von Appenzell in den Bund.
8./9. Volks- und Jugendfest.

Arosa
September: Bis 15. Fischerei im Ober- und Untersee.
8., 15. Golf: Quellenhof Challenge, Sporthaus-Sprecher-Cup.

Ascona
Sept./26 Okt. 18. Musikwochen Ascona.
September: 6./8. Gäste-Tennisturnier, Coupe Pro Ascona.
8., 14./16. Golf: Barbara Challenge Cup, Silvia Prize.
10. Palazzo scolastico: Samy Molcho, Pantomimen.
13. Klavierrezital Witold Malcuzynski.
20. Chiesa San Francesco, Locarno: Chor und Orchester Freiburg i. Br. Leitung: Theo Egel. Solisten.
22., 29. Golf: Jezler Challenge Cup, Autumn Prize.
27. Klavierrezital Cziffra.
Oktober: 3. Violoncellorezital Pierre Fournier.

Avenches
Toute l'année. Musée romain.

Baden
Sept./Okt. Carfahrten zu den aargauischen Burgen.
September: Bis 22. Kurtheater: Täglich Schauspiel- und Operettenaufführungen. Ballettabende, Freilichtaufführungen im Kurpark.
10. Kurplatz: Konzert des Treorchy Welsh Miners' Choir.
21./22. Klosterkirche Wettingen: Kammerkonzerte. Leitung: Karl Grenacher.
28. Sept./5. Okt. Salzburgerwoche.
Oktober: 5. Oktoberfest der Stadtmusik. – Kurtheater: Gastspiel.
Das ganze Jahr. Kursaal: Täglich Nachmittags- und Abendkonzerte. Nightclub, Dancing, Attraktionen, Boulespiel.

Bad Ragaz
Sept./20. Okt. Kursaal: Täglich Konzerte der Kurkapelle. Kulturelle Veranstaltungen, Unterhaltungsabende, Boulespiel. Dorfbadehalle: Dienstag, Donnerstag und Samstag Vormittagskonzerte. – Ausflugsfahrten.

Basel
Konzerte und Theater:
Sept./Mai 1964. Stadttheater: Oper, Operette, Schauspiel, Ballett. – «Komödie»: Lustspiele, kleine Schauspiele, musikalische Komödien.
Ende Sept. Musiksaal: Hoch- und Deutschmeister-Kapelle, Wien.
Ausstellungen und Messen:
Sept./31. Dez. Museum für Völkerkunde: «Technologie frühzeitlicher Waffen».
Sept./31. März 1964. Schweiz. Museum für Volkskunde: «Kopfbedeckungen aus Europa».
September: Bis 7. Mustermesse: «Inel 63», Fachmesse für Industrielle Elektronik.
7. Sept./5. Okt. Marionettentheater: Ausstellung «Exotische Theaterpuppen und Basler Marionetten.».
11. Sept./20. Okt. Kunsthalle: Wassily Kandinsky.
Internationale Kongresse:
September: Bis 7. «Inel 63», Fachtagungen für Industrielle Elektronik.
14./18. FIDE-Kongress (Fédération internationale d'échecs).
19./22. Tagung der Associazione medica dell'amicizia italo-svizzera.
Sport:
September: 7./8. Schänzli: Nationaler Concours hippique. – Birsfelden: 8. Internationales Fesselflug-Meeting. – Allschwilerweiher: Nordwestschweizerisches Feldmeisterschaftsschiessen.
8. Schützenmatte: Kantonaler Spiel- und Lauftag. – Pruntrutermatte: Schweizer Meisterschaft im Bogenschiessen.
27./29. Schänzli: Europameisterschaft der ländlichen Reiter.
29. Basler Orientierungslauf.
Oktober: 4./5. Weltmeisterschaften im Radball und Kunstfahren.
Diverses:
Oktober: 4./13. Mustermesse: 64. Schweizerisches Schachturnier.
Das ganze Jahr. Kunstmuseum: Gemäldesammlung 14. bis 20. Jahrhundert. Kupferstichkabinett. – Historisches Museum: u.a. Münsterschatz, gotische Bildteppiche. – Kirschgartenmuseum: Wohnkultur des 18. Jahrhunderts. – Augustinergasse: Museum für Völkerkunde und Schweizerisches Museum für Volkskunde. – Leonhardstrasse 8: Musikinstrumentensammlung. – Schweizerisches Pharmazie-Historisches Museum: Apothekensammlung. – Schweizerisches Turn- und Sportmuseum: Sammlung antiker und neuzeitlicher Sportgeräte. – Stadt- und Münstermuseum (Kleines Klingenthal): Schätze vergangener Jahrhunderte. – Botanischer Garten (Gewächshäuser). – Zoologischer Garten. – Mittlere Strasse 33: Skulpturhalle. – Gewerbemuseum, Kunsthalle (Wechselausstellungen). – Feuerwehrmuseum. – Rheinhafen Kleinhüningen: «Unser Weg zum Meer», Ausstellung über schweizerische Rhein- und Seeschiffahrt. – Schweizerische Papierhistorische Sammlung.

Bern
Konzerte und Theater:
Sept./Juni 1964. Spielzeit des Stadttheaters: Oper, Operette, Schauspiel.
Sept./9. Okt. Atelier-Theater: «Kapitän Karagöz» von Louis Gaulis.
September. Theater am Zytglogge: Cabaret Schifertafele, Kellermusical.
10. Konservatorium: Klavierabend Dorothea Seger-Parschau. – Stadttheater: «Die Fledermaus», Operette von Johann Strauss (Premiere). – Münster: Abendmusik.
12. Casino: Symphoniekonzert.
17. Konservatorium: Füri-Quartett.
17., 23. Casino: Berner Kammerorchester.
22. Stadttheater: «Don Carlos», Oper von G. Verdi (Premiere).
26. Casino: Konzert der Jungen. – Konservatorium: Trio-Abend Stucki/Lehmann/Starck.
28. Bürgerhaus: Jodelkonzert.
30. Stadttheater: «Pygmalion», Schauspiel von G. B. Shaw (Premiere).
Okt./Nov.: Kleintheater: «Der Grosse Gott Brown» von Eugène O'Neill.
Oktober: 1. Casino: Orchestre National Paris.
3. Stadttheater: «Der Misanthrop», Schauspiel von Molière (Premiere).
5. Kursaal: Jodelkonzert.
Ausstellungen:
Sept./Okt. Berner Schulwarte: Ausstellung «Der Wald». – Gutenbergmuseum: «Die Kalenderrückwand».
Sept./13. Okt. Schloss Jegenstorf: «Licht im Schloss» (alte Lampen und Leuchter).
Sept./Mitte Okt. Schloss Landshut: Wohnkultur des 17. Jahrhunderts.
Sept./31. Okt. PTT-Museum: «Das Rote Kreuz in der Philatelie».
September: Bis 15. Kunsthalle: Bildnerei der Geisteskranken.
13. Sept./13. Okt. Kant. Gewerbemuseum: «Das Handwerk gestaltet deine Umgebung».
Ab Mitte Sept. Naturhistorisches Museum: «Geologie und Gewinnung des Erdöls».
21. Sept./27. Okt. Kunsthalle: Louis Moilliet.
Sport:
September: 7./8., 11., 14. Golf Blumisberg: Nelly Geelhaar Trophy, Ladies Championship, Steiger-Cup.
19./22. Neufeld: Schweizerische Professional-Tennismeisterschaften.
20. Kursaal: Boxmeeting
21. Golf Blumisberg: Holiday Competition.
24. KA-WE-DE: Schwimmen.
24./25. 12. Weltmeisterschaften im modernen Fünfkampf: Schwimmen und Reiten.
25. Springgarten: Reiten.
Oktober: 5. Golf Blumisberg: Coupe des Ménages.
5./6. Schweizerische Militär-Fechtmeisterschaft
Diverses:
Bis 30. Beleuchtung der Berner Altstadt.
23./29. Gerechtigkeitsgasse: Saanenland-Woche (folkloristische Darbietungen, Gewerbe- und Kunstausstellungen usw.).
Das ganze Jahr. Kursaal, Casino, Kornhauskeller: Täglich Nachmittags- und Abendkonzerte.

Bévilard
Octobre: 4/6. Exposition des commerçants.

Biel-Bienne
Sept./April 1964. Stadttheater: Opern, Operetten, Schauspiele. – Kunsteisbahn: Eishockeyspiele.
September: 7. Wasserballmatch.
21/22. Voile: Régates devant La Neuveville.
22./26. Weltmeisterschaft im militärischen Fünfkampf.
22., 29. Weinlesesonntage am Bielersee.
23. Stadtkirche: Orgelabend.
25. Farelsaal: Kammerorchester Biel. Solist: Jost Meier, Cello.
Das ganze Jahr. Eidgenössische Turn- und Sportschule Magglingen: Trainings- und Instruktionskurse, Militärkurse, Spezialausbildung und Sportschulung.

Brig
September: 21./22. Oberwalliser Tambouren- und Pfeifferfest.
Das ganze Jahr. Besichtigung des Stockalperschlosses.

Brugg
Das ganze Jahr. Täglich geöffnet: Vindonissa-Museum, Klosterkirche Königsfelden, Habsburg.

Brunnen
September. Kursaal: Täglich Kurkonzerte, Dancing, Boule. Folklore und Attraktionen.
Sept./Okt. Wöchentlich geführte Bergwanderungen.

Buchs SG
Sept./Mitte Okt. Besichtigung des Schlosses Werdenberg (täglich geöffnet).
September: 21. Konzert des Männerchors.